

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Ortschaftsrat Osterburg führte seine Sitzung am Montag, dem 09.10.2023, im Dorfgemeinschaftshaus in Zedau durch.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Mitglied Ortschaftsrat
Emanuel, Ina
Handtke, Michael
Köhler, Daniel
Matzat, Sandra

Stellvertr. Ortsbürgermeister
Tramp, Wolfgang

Gäste:

Herr Karg – Verwaltung
Fabian Rieger – Stadtrat
Nico Maas - Volksstimme

Abwesend:

Mitglied Ortschaftsrat
Emanuel, Jürgen - entschuldigt
Schulz, Thorsten - entschuldigt

Ortsbürgermeister
Gose, Klaus-Peter - entschuldigt

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.09.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung über zukünftige Gestaltung der Innenstadt
6. Antrag auf Unterstützung des Osterburger Weihnachtsmarktes (Unterlagen werden als Tischvorlage zur Sitzung nachgereicht)
7. Beratung Trauerhallen
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Zuarbeiten Amtsblatt
10. Anfragen und Anregungen
11. Anhörung über Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 16, BV III/2023/514
- . Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Herr Tramp eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit mit vorerst 4 Ortschaftsräten fest.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Tramp stellt den Antrag, den TOP 10 – Einwohnerfragestunde – auf den TOP 4 zu verlegen. Damit sind alle Ortschaftsräte einverstanden.

Herr Karg möchte den TOP 12 – Anhörung über den Entwurf- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 16, BV III/2023/514 – in den öffentlichen Teil verschoben haben. Alle Ortschaftsräte stimmen dem zu. So wird TOP 12 zu TOP 11.

3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.09.2023

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortschaftsrates vom 04.09.2023 wird einstimmig genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Frau Mädicke möchte wissen, wann sich die Stadtverwaltung um die Angelegenheiten des Dorfgemeinschaftshauses kümmert. Herr Karg sagt dazu, dass zuerst Angebote eingeholt werden müssen. Da die Baupreise aber im Moment nach oben schnellen, sei für das DGH kein Geld im Haushalt vorhanden.

Frau Klenzmann spricht die defekte Dachrinne an der Bushaltestelle an und den schlechten Zustand des Radweges nach Osterburg. Den Zustand des Radweges empfindet Herr Karg als nicht so schlimm.

Des Weiteren spricht Frau Buresch die mangelhafte Pflege des Vorplatzes zum DGH an. Im Moment pflegen die Einwohner aus Zedau diesen selber.

Zum DGH in Zedau sagt Herr Tramp, dass immer wieder die gleichen Probleme durch die Einwohner angesprochen werden. Das ist seit vielen Jahren so. Er bittet deshalb die Verwaltung um eine Grundsanie rung. Darauf erwidert Herr Karg, dass es in diesem Jahr keine Sanierung des DGH geben wird, und es für solche Objekte eine

Prioritätenliste gibt. Im Moment stehen die Feuerwehrgebäude ganz oben auf der Liste. Dennoch müssen die DGH's im Auge behalten werden.

Herr Tramp lobt noch einmal die Bereitstellung eines Insektenhotels.

Herr Tramp bedankt sich bei den Einwohnern und schließt die Einwohnerfragestunde.

5. Beratung über zukünftige Gestaltung der Innenstadt

Herr Karg meint, dass ihn dieses Thema schon seit Beginn seiner Amtszeit begleitet. Möglich wäre eine Ampelbegrünung, die aber zwischen 10.000,00 € und 13.000,00 € kosten würde. Außerdem sind diese vom Gewicht sehr schwer.

Herr Köhler sagt dazu, dass alles gepflegt werden muss, es aber bei dem momentanen Personalmangel schwer umzusetzen sei. Deshalb empfiehlt er keine Blumenampeln.

Frau Matzat stellt die Frage, wie die Innenstadt und auch die Parkplätze attraktiver gestaltet werden können. Denkbar wären Blumenkübel. Allerdings reicht eine Begrünung nicht aus. Es sind zu wenig Papierkörbe vorhanden und auch die Bänke brauchen einen neuen Anstrich.

Herr Rieger ist der Meinung, dass Blumenkübel nur etwas für das Auge seien, nicht aber für die Umwelt. Die Anwohner müssten mehr einbezogen werden.

Laut Herrn Karg haben die Anwohner auf dieses Thema bisher nicht reagiert.

Die Stadt soll sich um Fördermittel bemühen.

Herr Tramp ist auch der Meinung, dass in Bezug auf die Begrünung der Innenstadt mehr getan werden soll. Eine Möglichkeit wäre, evtl. Partnerschaften mit Blumenhändlern einzugehen. Auch über Partnerschaften mit den Schulen soll nachgedacht werden.

Herr Handtke betritt um 18:40 Uhr die Sitzung. Somit sind 5 Ortschaftsräte anwesend.

6. Antrag auf Unterstützung des Osterburger Weihnachtsmarktes (Unterlagen werden als Tischvorlage zur Sitzung nachgereicht)

Herr Tramp stellt den Antrag, den Betreiber des Weihnachtsmarktes, Herrn Torsten Engels, finanziell zu unterstützen. Er bittet um die Meinung der anwesenden Ortschaftsräte und eröffnet die Diskussion.

Herr Köhler ist für eine finanzielle Unterstützung. Er findet gut, dass die Schulen miteinbezogen werden.

Frau Matzat ist ebenfalls dafür. Schließlich wurde der Weihnachtsmarkt in den letzten 2 Jahren gut angenommen und viele profitieren auch von diesem.

Herr Tramp wird im Kulturausschuss prüfen, ob noch Gelder vorhanden sind.

Herr Handtke kann sich eine finanzielle Unterstützung durch den OR vorstellen. Sein Vorschlag sind 1.000,00 €.

Herr Köhler schlägt 2.000,00 € vor.

Am 23.10.2023 trifft sich der Ortschaftsrat zu einer Sondersitzung. Bis dahin sollte ein Beschluss über die Finanzierung zur Unterstützung des Weihnachtsmarktes für Torsten Engels vorliegen.

Herr Tramp lässt darüber abstimmen. Der Antrag wird von allen Ortschaftsräten unterstützt.

7. Beratung Trauerhallen

In der Ortschaft Osterburg befindet sich nur eine Trauerhalle, nämlich die in Krumke. Im letzten Jahr wurde sie nur zweimal genutzt.

Im Interesse der Verwaltung möchte Herr Tramp, dass keine Gelder mehr in die Trauerhalle fließen. Dies spart Kosten.

Herr Karg sagt dazu, dass in den letzten Jahren kein Geld mehr in die Trauerhallen investiert wurde.

Die Frage stellt sich, ob diese Trauerhallen noch genutzt und eventuell anderweitig eingesetzt oder doch auch abgerissen werden können.

8. Informationen des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister hat keine weiteren Informationen.

9. Zuarbeiten Amtsblatt

Es gibt keine Zuarbeiten für das Amtsblatt.

10. Anfragen und Anregungen

Herr Karg gibt bekannt, dass die Verwaltung Anfang November ein Parkseminar im Schlosspark Krumke durchführen wird.

Frau Matzat möchte wissen, ob für den Bau einer Moschee eine Baugenehmigung vorliegt. Herr Karg kann diese Frage leider nicht beantworten, da Osterburg nicht die genehmigende Stelle ist, sondern Stendal.

Außerdem stellt Frau Matzat die Frage, wann die öffentliche Toilette aufgestellt wird. Dies kann Herr Karg ebenfalls nicht beantworten, da noch einige Teile an der Toilette fehlen, und sie somit noch nicht aufgestellt werden kann.

11. Anhörung über Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 16, BV III/2023/514

Herr Tramp übergibt das Wort an Herrn Karg. Dieser erläutert den Beschluss und sagt dazu, dass der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss in allen Ausschüssen beraten wurde und überall Zustimmung gefunden hat.

. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Tramp schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortschaftsrates um 19:15 Uhr.

gez. Wolfgang Tramp
Vorsitzender

gez. Ina Emanuel
Protokollantin